



CHECKLISTE der Voruntersuchungen

Wichtig: Ihre Befunde **dürfen nicht** älter als 6 Monate sein!

Sehr gerne senden wir Ihnen auf Wunsch die **nötigen Überweisungen** für die Blutuntersuchungen per Post zu!

Befunde der Frau

Blutabnahme

Erledigt?

- **Hormonstatus:** (abgenommen **zwischen dem 1. und 4. Tag der Blutung** !)
FSH, LH, Östradiol, Prolaktin, Testosteron, Progesteron, TSH, TPO-AK, AMH
- **Blutgerinnung:** APC-Resistenz (Dieser Befund hat kein Ablaufdatum)

Gynäkologische Untersuchung (diese Untersuchung wird bei Ihrem Frauenarzt durchgeführt):

- **Abstriche:**
Sekret & Bakterienkultur
zervikaler Chlamydienabstrich

WICHTIG: Bitte übermitteln Sie uns Ihre Befunde bis spätestens **10 Tage vor dem Erstgesprächstermin**. Dies ist nötig, um Ihr Erstgespräch optimal vorzubereiten und auf der Grundlage Ihrer Befunde das beste Therapiekonzept für Sie zu entwerfen!

Vielen herzlichen Dank für die pünktliche Zusendung Ihrer Befunde!

Gut zu wissen! 

Wenn beim Erstgespräch alle Befunde vorliegen, können Sie **sofort mit der Behandlung starten** !



Warum die Voruntersuchungen für Ihre Behandlung so wichtig sind:

Hormonwerte

Ein ausgeglichener Hormonhaushalt ist für die Fruchtbarkeit sehr wichtig. Ein **hormonelles Ungleichgewicht** kann zu Störungen der Eizellreifung, Ausbleiben des Eisprungs oder Einnistungsstörungen führen. Eine gestörte Funktion der Schilddrüse kann ebenso zu verminderter Fruchtbarkeit und einem erhöhten Risiko für Fehlgeburten führen. Die **Einstellung der Schilddrüse** benötigt Zeit und muss vor der Behandlung erfolgen - eine rechtzeitige Übermittlung Ihres Befunds spart Ihnen Zeit!

APC-Resistenz (Gerinnungsstörung Faktor V Leiden)

Frauen mit einer Blutgerinnungsstörung haben ein erhöhtes **Risiko eine Thrombose** (Blutgerinnsel) zu erleiden. Insbesondere wenn weitere Risikofaktoren wie Rauchen oder eine hormonelle Stimulation vorliegen.

Gynäkologische Abstriche

Für die Behandlung und die damit verbundenen Eingriffe und Untersuchungen muss eine Besiedelung der Scheide bzw. des Gebärmutterhalses mit **Keimen** ausgeschlossen werden. Deshalb ist es wichtig eine **Infektion** bereits vor der Behandlung festzustellen und zu therapieren.